
wohnen

- 22,4 Diese Plätze, **in welchen sie wohnen**, sollen sie einnehmen bis zum Tage des Gerichts und bis zu ihrer bestimmten Zeit.
- 37,1 Dies ist der Anfang des Wortes der Weisheit, welches ich erhielt, zu verkündigen und zu erzählen denjenigen, **welche auf Erden wohnen**. Hört von dem Anfange an und versteht bis zu dem Ende die heiligen Dinge, welche ich ausspreche in der Gegenwart des Herrn der Geister. Diejenigen, welche zuvor waren, hielten es für gut, zu sprechen,
- 38,2 wenn Gerechtigkeit wird offenbart werden in der Gegenwart der Gerechten selbst, welche auserwählt werden wegen ihrer Werke, gewogen von dem Herrn der Geister, und wenn das Licht der Gerechten und Auserwählten, **welche auf Erden wohnen**, wird offenbar werden, wo wird die Wohnung der Sünder sein und wo der Platz des Friedens für diejenigen, welche verworfen haben den Herrn der Geister? Es würde für sie besser gewesen sein, sie wären nie geboren worden.
- 40,6 Die dritte Stimme hörte ich bitten und beten für diejenigen, **welche auf Erden wohnen** und anflehen den Namen des Herrn der Geister.
- 42,1 Die Weisheit fand keinen Platz, **wo sie wohnen konnte**; ihre Wohnung ist deshalb im Himmel.
- 42,2 Die Weisheit trat hervor, **um zu wohnen unter den Söhnen der Menschen**, doch sie erhielt keine Wohnung. Die Weisheit kehrte zurück an ihren Platz und setzte sich in die Mitte der Engel. Aber die Ungerechtigkeit trat hervor nach ihrer Rückkehr, welche wider Willen eine Wohnung fand, und wohnte unter ihnen, wie Regen in der Wüste und wie Tau in einem durstigen Lande.
- 43,2 Alsdann fragte ich den Engel, welcher mit mir ging und mir geheime Dinge erklärte, wer die wären. Er antwortete: Ein Gleichnis von diesen hat dir der Herr der Geister gezeigt. Es sind Personen der Gerechten, **welche auf der Erde wohnen**, und welche glauben an den Namen des Herrn der Geister von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 45,4 An diesem Tage **will ich meinen Auserwählten wohnen lassen in ihrer Mitte**, will verändern den Himmel, will segnen ihn und erleuchten ihn für immer.
- 45,5 Ich will auch verändern die Erde, will segnen sie, und diejenigen, **welche ich auserwählt habe, wohnen lassen auf ihr**. Aber diejenigen, welche Sünde begangen haben und Ungerechtigkeit, sollen sie nicht betreten; denn ich habe sie gesehen. Meine Gerechten will ich sättigen mit Frieden und sie vor mich stellen, aber die Verdammung der Sünder soll heranrücken, damit ich sie vernichte von der Oberfläche der Erde.

Handbuch - wohnen

- 46,5 Sie werden verachten die Sterne des Himmels, werden erheben ihre Hände gegen den Allerhöchsten, werden betreten **und bewohnen die Erde**, indem sie zeigen alle ihre Werke der Ungerechtigkeit, ja ihre Werke der Ungerechtigkeit. Ihre Stärke wird sein in ihrem Reichtum und ihr Glaube an die Götter, welche sie gemacht haben mit ihren eigenen Händen. Sie werden leugnen den Namen des Herrn der Geister und werden ihn austreiben aus ihren Tempeln, in welchen sie sich versammeln,
- 47,2 An diesem Tage werden die Heiligen sich versammeln, **welche wohnen über den Himmeln**, und mit vereinter Stimme bitten, flehen, preisen, loben und rühmen den Namen des Herrn der Geister, wegen des Blutes der Gerechten, welches ist vergossen worden, auf daß das Gebet der Gerechten nicht möge unterbrochen werden vor dem Herrn der Geister, daß er ihretwegen wolle vollziehen Gericht, und daß seine Geduld nicht möge dauern für immer.
- 48,4 ER wird sein die Hoffnung derer, deren Herzen in Unruhe sind. Alle, **welche wohnen auf Erden**, werden niederfallen und anbeten vor ihm; werden rühmen und verherrlichen ihn, und Loblieder singen dem Namen des Herrn der Geister.
- 50,5 Ihr Antlitz wird glänzen vor Freude; denn an jenen Tagen wird der Auserwählte erhoben werden. Die Erde wird sich freuen, **die Gerechten werden sie bewohnen** und die Auserwählten auf ihr gehen und wandeln.
- 52,2 Alle, **welche auf dem Lande, auf dem Meere und auf den Inseln wohnen**, werden zu demselben Gaben, Geschenke und Opfer bringen; dennoch wird dieses tiefe Tal nicht voll werden. Doch ihre Hände werden Ungerechtigkeit begehen. Alles, was sie hervorbringen durch Arbeit, werden die Sünder verschlingen mit Verbrechen. Aber sie werden umkommen von dem Angesichte des Herrn der Geister, und von der Oberfläche seiner Erde hinweg. Sie werden aufstehen und nicht fehlen von Ewigkeit bis Ewigkeit
- 53,6 Michael und Gabriel, Raphael und Phanuel werden gestärkt werden an diesem Tage und werden sie dann werfen in einen Ofen von Ioderndem Feuer, damit der Herr der Geister gerächt werde an ihnen für ihre Verbrechen, weil sie Diener des Satans wurden, und diejenigen verführten, **welche auf Erden wohnen**.
- 53,10 und das Wasser welches unter der Erde ist, wird das Weib sein, und alle werden vernichtet werden, **welche auf Erden wohnen, und welche unter den Enden des Himmels wohnen**.
- 54,2 Und es schwor bei seinem großen Namen: Fortan will ich nicht also handeln gegen alle diejenigen, **welche auf Erden wohnen**;
- 59,4 Bis heute war der Tag seiner Barmherzigkeit, und er ist barmherzig und langmütig gewesen gegen die , **welche wohnen auf Erden**
- 60,4 Bis heute war der Tag seiner Barmherzigkeit, und er ist barmherzig und langmütig gewesen gegen die , **welche wohnen auf Erden**
- 60,15 Preisen werden ihn alle seine Heiligen, welche im Himmel, und alle Auserwählten, **welche wohnen in dem Garten des Lebens**, und alle Geister des Lichtes, welche fähig sind zu preisen, und zu rühmen, und zu erheben und zu loben deinen heiligen Namen; und alles, was Fleisch, was übertrifft die Macht, wird rühmen und preisen deinen Namen in Ewigkeit

Handbuch - wohnen

- 61,1 Und also gebot der Herr den Königen, und den Mächtigen, und den Hohen und denjenigen, **welche die Erde bewohnen**, und sprach: „Öffnet eure Augen und erhebt eure Hörner, wenn ihr fähig seid zu erkennen den Auserwählten!“
- 61,17 Und mit jenem Menschensohn **werden sie wohnen**, und essen, und sich niederlegen und aufstehen in Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 64,6 Und ein Befehl ist ausgegangen von dem Herrn über die, **welche wohnen auf der Erde**, daß es ihr Ende sei; denn sie kennen jedes Geheimnis der Engel, und jede Bedrückung der Teufel, und alle ihre geheimen Kräfte, und alle Kräfte derjenigen, welche Zauberei treiben und die Kräfte der Bindungen, und die Kräfte derjenigen, welche gießen das Gegossene der ganzen Erde,
- 64,9 Und herauf ergriff mich mein Großvater Enoch mit seiner Hand, und sagte mir: „Gehe; denn ich habe gefragt den Herrn der Geister über diese Bewegung auf der Erde.“ Und er sprach zu mir: „Wegen ihres Unrechts sind vollbracht ihre Gerichte; und zwar ohne Zahl, vor mir, wegen der Monde, welche sie untersuchten; und sie erkannten, daß die Erde untergehen werde, und diejenigen, **welche auf ihr wohnen**. Und für sie wird keine Zuflucht sein in Ewigkeit;
- 64,11 Und er hat bestätigt deinen Namen in der Mitte der Heiligen, und wird dich bewachen von denen, **welche wohnen auf der Erde**. Und er bestätigt deinen Samen in Gerechtigkeit zu Königen und großer Herrlichkeit, und aus deinem Samen wird hervorgehen ein Quell der Gerechten und Heiligen, und zwar ohne Zahl für immer.“
- 65,2 damit es sei zum Gericht und zum Untergange für alle diejenigen, welche hausen und wohnen auf der Erde.
- 66,3 Und es wird sein hierauf ein Same des Lebens, und eine Umwandlung wird kommen, damit nicht leer bleibt die Erde. Und ich will bestätigen deinen Samen vor mir in Ewigkeit zu Ewigkeit. Und der Same derjenigen, **welche mit dir wohnen** werden auf der Oberfläche der Erde, wird nichts unternehmen auf der Oberfläche der Erde, und er wird gesegnet sein und zahlreich werden vor der Erde, in dem Namen des Herrn.“
- 66,8 Und es werden diese Wasser an jenen Tagen sein den Königen, und den Mächtigen, und den Hohen und denen, **welche bewohnen die Erde**, zu Heilung der Seele und des Leibes, und zum Gericht des Geistes.
- 68,1 Und hierauf wird das Gericht sie in Bestürzung setzen und aufregen; denn diese zeigten sie denen, **welche wohnen auf der Erde**.“
- 68,8 Und aus seiner Hand gingen sie aus über die, **welche wohnen auf Erden**, von jener Zeit und in Ewigkeit.
- 69,1 Und es geschah hierauf, daß erhoben wurde der lebendige Name bei diesem Menschensohn, bei dem Herrn der Geister, von denen, **welche auf der Erde wohnen**.
- 69,4 Da sah ich die ersten Väter und die Gerechten, welche von Ewigkeit her **an jenem Orte wohnen**.

Handbuch - wohnen

- 75,3 Durch vier ihnen gehen hervor Winde des Segens und des Heils. Und aus den acht übrigen gehen hervor Winde der Züchtigung; wenn sie gesendet werden, verderben sie die ganze Erde und das Wasser, welches auf derselben, und alle, **welche wohnen auf ihr**, und alles, was im Wasser ist und auf der Erde.
- 79,8 Und die Gedanken derjenigen, **welche wohnen auf Erden**, werden irren über sie, und sie werden abgewendet werden von allen ihren Wegen,
- 91,1 „Was geschrieben wurde von Enoch dem Schreiber, diese ganze Lehre der Weisheit von jedem gerühmten Manne, und dem Richter der ganzen Erde, ist für alle meine Kinder, **welche wohnen werden auf der Erde**, und für die nachfolgenden Geschlechter, welche wirken werden Rechtschaffenheit und Frieden.